

KÄRNTNER LANDESZEITUNG

Amtsblatt des Landes Kärnten

■ STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Amt der Kärntner Landesregierung, Landwirtschaftliche Fachschule Goldbrunnhof: die Stelle einer Haus- und Küchengehilfin (m/w) für 30 Stunden/Woche;
Landwirtschaftliche Fachschule Goldbrunnhof: die Stelle einer Haus- und Küchengehilfin (m/w) für 20 Stunden/Woche

Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft – KABEG:
Stellen Klinikum Klagenfurt, LKH Villach

■ LANDESGESETZBLATT FÜR KÄRNTEN

■ VERLAUTBARUNGEN DER BEHÖRDEN

Amt der Kärntner Landesregierung

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Spittal, der Marktgemeinde Millstatt, der Marktgemeinde Bad Bleiberg, der Marktgemeinde Seeboden, der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach, der Gemeinde Kappel am Krappfeld, der Gemeinde Dellach im Drautal

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Radenthein (vereinfachtes Verfahren)

Freigabe eines Aufschließungsgebietes in der Marktgemeinde Obervellach, in der Gemeinde Malta, in der Gemeinde Afritz am See

Aufhebung von Aufschließungsgebieten in der Stadtgemeinde Gmünd

Bezirkshauptmannschaften

Bezirkshauptmannschaft Villach-Land: Bösartige Faulbrut (Amerikanische Faulbrut) der Honigbienen – Aufhebung der Verordnung

Grundverkehrskommission bei der Bezirkshauptmannschaft Hermagor: Eigentumsübertragung

■ ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Stadt Villach: Vollversorgung mit elektrischer Energie - Berichtigung

Stadtgemeinde St. Veit/Glan: 9300 St. Veit/Glan, Wohnanlage Feldgasse 70, Schlosser - Stahl-Glas-Geländer

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Amt der Kärntner Landesregierung

An der Landwirtschaftlichen Fachschule Goldbrunnhof, Diexer Straße 8, 9100 Völkermarkt, gelangt ab 9. September 2019 die Stelle einer Haus- und Küchengehilfin m/w für 30 Std./Woche zur Besetzung.

Die Einstellung erfolgt nach dem Kollektivvertrag für Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Gutsbetriebe, der bäuerlichen und anderen nicht bäuerlichen Betriebe (Monatslohn bei 30 Wochenstunden: € 1.315,58 brutto).

Anforderungen: Praktische Berufserfahrung, Selbstständigkeit, Teamfähigkeit, positive Einstellung zur Hauswirtschaft.

Dem Bewerbungsschreiben sind ein Lebenslauf und folgende Unterlagen in Kopie beizufügen: Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Zeugnisse und Nachweise über den bisherigen Schulbesuch, Nachweise über Verdienstzeiten bzw. lückenlose Darstellung der Berufslaufbahn (evtl. Versicherungszeitenbestätigung GKK), bei männlichen Bewerbern Nachweis über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst, Führerschein B.

Bewerbungen werden nur berücksichtigt, wenn diese mit allen Unterlagen bis spätestens 19. August 2019, beim Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 10 - Land- und Forstwirtschaft, Ländlicher Raum, Mießtaler Straße 1, 9021 Klagenfurt am Wörthersee, eingelangt sind.

Klagenfurt am Wörthersee, am 25. Juli 2019

Für die Kärntner Landesregierung:
Dipl.-HLFL-Ing. Alfred A l t e r s b e r g e r

Amt der Kärntner Landesregierung

An der Landwirtschaftlichen Fachschule Goldbrunnhof, Diexer Straße 8, 9100 Völkermarkt, gelangt ab 9. September 2019 die Stelle einer Haus- und Küchengehilfin m/w für 20 Std./Woche zur Besetzung.

Die Einstellung erfolgt nach dem Kollektivvertrag für Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Gutsbetriebe, der bäuerlichen und anderen nicht bäuerlichen Betriebe (Monatslohn bei 20 Wochenstunden: € 877,05 brutto).

Anforderungen: Praktische Berufserfahrung, Selbstständigkeit, Teamfähigkeit, positive Einstellung zur Hauswirtschaft.

Dem Bewerbungsschreiben sind ein Lebenslauf und folgende Unterlagen in Kopie beizufügen: Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Zeugnisse und Nachweise über den bisherigen Schulbesuch, Nachweise über Verdienstzeiten bzw. lückenlose Darstellung der Berufslaufbahn (evtl. Versicherungszeitenbestätigung GKK), bei männlichen Bewerbern Nachweis über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst, Führerschein B.

Bewerbungen werden nur berücksichtigt, wenn diese mit allen Unterlagen bis spätestens 19. August 2019, beim Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 10 - Land- und Forstwirtschaft, Ländlicher Raum, Mießtaler Straße 1, 9021 Klagenfurt am Wörthersee, eingelangt sind.

Klagenfurt am Wörthersee, am 25. Juli 2019

Für die Kärntner Landesregierung:
Dipl.-HLFL-Ing. Alfred A l t e r s b e r g e r

**Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft – KABEG
Feschnigstraße 11, 9020 Klagenfurt am Wörthersee**

Für unseren Standort Klinikum Klagenfurt am Wörthersee gelangen folgende Stellen zur Besetzung:

Ausbildungsstelle im Sonderfach Neurologie
Fachärztin/Facharzt im Sonderfach Innere Medizin oder Ärztin/Arzt für Allgemeinmedizin - Geriatrie
Klinischer Psychologe/Klinische Psychologin in Teilzeitbeschäftigung

Für unseren Standort LKH Villach gelangen folgende Stellen zur Besetzung:

Ausbildungsstelle im Sonderfach Gynäkologie und Geburtshilfe
Physiotherapeutinnen/Physiotherapeuten in Voll- u. Teilzeit

Ergotherapeutin/Ergotherapeut in Voll- u. Teilzeitbeschäftigung

Dipl. Sozialarbeiter/ Dipl. Sozialarbeiterin in 50% Teilzeitbeschäftigung

Gipsassistentin/Gipsassistent

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online, unter der entsprechenden Ausschreibung auf unserer Homepage, bis zum jeweiligen Bewerbungsende.

Zusätzliche Informationen, wie das Bewerbungsende und weitere Voraussetzungen zur Aufnahme in das Objektivierungsverfahren entnehmen Sie bitte unserer Jobbörse unter www.kabeg.at.

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir nur Bewerber/innen berücksichtigen können, welche die verpflichtenden Voraussetzungen mit Ende der Bewerbungsfrist erfüllen und die erforderlichen Unterlagen beibringen. Ein Ersatz allfälliger Reisekosten oder Aufwendungen im Hinblick auf die Teilnahme am Auswahlverfahren kann leider nicht gewährt werden.

Klagenfurt am Wörthersee, am 30. Juli 2019

Für die Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft – KABEG:
i.A. Wolfgang S c h ö f f a u e r

LANDESGESETZBLATT FÜR KÄRNTEN

Ausgegeben am 29. Juli 2019

63. Gesetz: Kärntner Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz; Änderung

Ausgegeben am 31. Juli 2019

64. Gesetz: Kärntner Krankenanstaltenordnung und Kärntner Landeskrankenanstalten-Betriebsgesetz; Änderung

■ VERLAUTBARUNGEN DER BEHÖRDEN
Amt der Kärntner Landesregierung

**Änderung des Flächenwidmungsplanes
 der Stadtgemeinde Spittal an der Drau**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 16. Juli 2019, Zl. 03-Ro-113-1/7-2019, den Beschluss des Gemeinderates der Stadtgemeinde Spittal an der Drau vom 19. Februar 2019, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

4/2017 eine Teilfläche von ca. 496 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 1098, KG Molzbichl, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995)

6a/2017 eine Teilfläche von ca. 2.600 m² aus dem als Grünland-Hubschrauberlandeplatz festgelegten Grundstück Nr. 1575, KG Spittal an der Drau, in Grünland-Sportanlage allgemein (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995),

6b/2017 eine Teilfläche von ca. 3.660 m² aus dem als Grünland-Sportanlage allgemein festgelegten Grundstück Nr. 1575, KG Spittal an der Drau, in Grünland-Hubschrauberlandeplatz (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995),

8a/2017 eine Teilfläche von ca. 4.707 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstücken Nr. 58/1, 56, 440 und .2/1, je KG Großegg, in Grünland-Skulpturenpark (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995),

8b/2017 eine Teilfläche von ca. 81 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 58/2, KG Großegg, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

10/2017 eine Teilfläche von ca. 184 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 53/7, KG Olsach, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

12/2017 eine Teilfläche von ca. 246 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 883/13, KG Amlach, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

14/2017 eine Teilfläche von ca. 439 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstücken Nr. 190/1 und 191, je KG Amlach, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

15/2019 eine Teilfläche von ca. 694 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 173, KG Edling, in Grünland-Garten (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995) und

19/2017 eine Teilfläche von ca. 798 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstücken Nr. 844/16 und 844/17, je KG Olsach, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 16. Juli 2019

Für die Kärntner Landesregierung:
 Der Landesrat:
 Ing. F e l l n e r

**Änderung des Flächenwidmungsplanes
 der Marktgemeinde Millstatt am See**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 16. Juli 2019, Zl. 03-Ro-77-1/4-2019, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Millstatt am See vom 30. April 2019, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

06/2018 eine Teilfläche von ca. 360 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 163/1, KG Obermillstatt, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

10/2018 eine Teilfläche von ca. 56 m² aus den als Grünland-Liegewiese festgelegten Grundstücken Nr. 661/5 und 715/1, je KG Millstatt, in Grünland-Kabinenbau (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995) und

11/2018 eine Teilfläche von ca. 96 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstücken Nr. 193 und 21/20, je KG Millstatt, in Bauland-Kurgebiet (§ 3 Abs. 6 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 16. Juli 2019

Für die Kärntner Landesregierung:
 Der Landesrat:
 Ing. F e l l n e r

**Änderung des Flächenwidmungsplanes
 der Marktgemeinde Bad Bleiberg**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 24. Juli 2019, Zl. 03-Ro-6-1/7-2019, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Bad Bleiberg vom 25. März 2019, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

1/2018 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 6/4, KG Bleiberg, im Ausmaß von 65 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland – Wohngebiet (§ 3 Abs. 5 K-GplG 1995),

3a/2018 die Flächen bzw. Teilflächen der Grundstücke Nr. .452/2, .452/5, .452/6, 1345/4, 1440, .517, .452/1, 28/2, 41/5, alle KG Bleiberg, sowie Grundstücke Nr. 297/6, 297/7, 980/463, 297/3, 297/5, alle KG Kreuth, im Gesamtausmaß von 32.347 m² von derzeit Bauland – Sondergebiet – Erlebniswelt in Bauland – Gewerbegebiet (§ 3 Abs. 7 K-GplG 1995),

3b/2018 die Flächen bzw. Teilflächen der Grundstücke Nr. .75, 296, 297/3, 297/5, alle KG Kreuth, im Gesamtausmaß von 2.106 m² von derzeit Bauland – Sondergebiet – Erlebniswelt in Bauland – Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

3c/2018 die Flächen bzw. Teilflächen der Grundstücke Nr. 28/2 und .517, beide KG Bleiberg, sowie Grundstücke Nr. 303/2, 304 und 305, alle KG Kreuth, im Gesamtausmaß von 13.451 m² von derzeit Bauland – Sondergebiet – Erlebniswelt in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995),

3d/2018 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 1345/3, KG Bleiberg, im Ausmaß von 274 m² von derzeit Bauland – Sondergebiet – Erlebniswelt in Verkehrsflächen – allgemeine Verkehrsfläche (§ 6 K-GplG 1995),

3e/2018 die Fläche des Grundstückes Nr. 41/7, KG Bleiberg, im Ausmaß von 218 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland – Gewerbegebiet (§ 3 Abs. 7 K-GplG 1995),

4a/2018 die Fläche sowie Teilflächen der Grundstücke Nr. 139/4, 160/1 und 160/2, alle KG Bleiberg, im Ausmaß von 5.682 m² von derzeit Grünland – Sportanlage – allgemein in Grünland – Garten (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995),

4b/2018 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 160/1, KG Bleiberg, im Ausmaß von 359 m² von derzeit Grünland – Sportanlage allgemein in Grünland – Parkplatz (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

5/2018 Teilflächen der Grundstücke Nr. 1369/1 und 1371, KG Bleiberg, im Ausmaß von 209 m² von derzeit Verkehrsflächen – allgemeine Verkehrsfläche in Bauland – Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995)

7/2018 Teilflächen der Grundstücke Nr. 1060/2, KG Bleiberg, im Ausmaß von 3.404 m² von derzeit Grünland – Tennisplatz sowie 124 m² von derzeit Bauland – Kurgebiet jeweils in Grünland – Hundeabrichteplatz (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

festgelegt wurden, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 24. Juli 2019

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Seeboden

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 26. Juli 2019, Zl. 03-Ro-111-1/10-2019, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Seeboden vom 18. April 2019, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter Punkt

11/2018 eine Teilfläche von 739 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 1262/3, KG Lieserhofen, in Grünland-Garten (§ 5 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 i.V.m. § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 26. Juli 2019

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 26. Juli 2019, Zl. 03-Ro-20-1/5-2019, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach vom 25. April 2019, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

1. (8/2018) eine Teilfläche von 2.000 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 239/1, KG Lobnig, in Grünland-landwirtschaftliche Hofstelle (§ 5 K-GplG 1995),

2. (1/2019) eine Teilfläche von 1.000 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. .52/1, .52/2, 275, 276, 277, 281/1, KG Leppen, in Grünland-landwirtschaftliche Hofstelle (§ 5 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 i.V.m. § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 26. Juli 2019

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Kappel am Krappfeld

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 16. Juli 2019, Zl. 03-Ro-53-1/3-2019, den Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Kappel am Krappfeld vom 26. September 2018, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

1/2018 eine Teilfläche von ca. 18.706 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 185, KG Krasta, in Grünland-Schrebergarten (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995),

2/2018 eine Teilfläche von ca. 310 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 284/2, KG Silberegg, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995) und

3/2018 eine Teilfläche von ca. 524 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 566/2, KG St. Martin am Mannsberg, in Bauland-Wohngebiet (§ 3 Abs. 5 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 16. Juli 2019

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Dellach im Drautal

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 26. Juli 2019, Zl. 03-Ro-13-1/10-2019, den Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Dellach im Drautal vom 15. Mai 2019, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

1. (3a/2018) eine Fläche von 7.294 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. 194, 957, 958, KG Draßnitzdorf, in Bauland-Industriegebiet (§ 3 Abs. 9 K-GplG 1995),

(3b/2018) eine Fläche von 1.117 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. 194, 957, 958, KG Draßnitzdorf, in Grünland-Grüngürtelschutzzone (§ 5 K-GplG 1995),

(3c/2018) eine Fläche von 365 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 956/1, KG Draßnitzdorf, in allgemeine Verkehrsfläche (§ 6 K-GplG 1995),

(3d/2018) eine Fläche von 930 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. 957 und 958, KG Draßnitzdorf, in Grünland-Schutzstreifen als Immissionsschutz-Immissionsschutzbauten (§ 5 K-GplG 1995),

2. (5a/2018) eine Fläche von 5.691 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. 325/1, 325/3, KG Draßnitzdorf, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

(5b/2018) eine Fläche von 223 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 325/1, KG Draßnitzdorf, in allgemeine Verkehrsfläche (§ 6 K-GplG 1995),

(5c/2018) eine Fläche von 113 m² aus dem als Bauland-Dorfgebiet festgelegten Grundstück Nr. 325/3, KG Draßnitzdorf, in allgemeine Verkehrsfläche (§ 6 K-GplG 1995)

3. (8/2018) eine Teilfläche von 1.500 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück

Nr. 407/1, KG Dellach, in Bauland-Gewerbegebiet (§ 3 Abs. 7 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 i.V.m. § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 26. Juli 2019

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

**Änderung des Flächenwidmungsplanes
der Stadtgemeinde Radenthein
(vereinfachtes Verfahren)**

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Radenthein hat mit Beschluss vom 16. Mai 2019 den Flächenwidmungsplan insofern geändert, als unter den Punkten

1. (5/2018) eine Teilfläche von ca. 301 m² aus den als Ersichtlichmachung Gewässer, See festgelegten Grundstücken Nr. 658 und 660, KG Döbriach, in Bauland-Kurgebiet (§ 3 Abs. 6 K-GplG 1995),

2. (9/2018) eine Teilfläche von ca. 372 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 525/4, KG Döbriach, in Bauland-Wohngebiet (§ 3 Abs. 5 K-GplG 1995)

festgelegt wurde.

Diese Änderung des Flächenwidmungsplanes wird gemäß § 16 Abs. 2 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., mit Ablauf des Tages der Kundmachung in der Kärntner Landeszeitung wirksam.

Klagenfurt am Wörthersee, am 30. Juli 2019

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. S t e i n e r

**Freigabe eines Aufschließungsgebietes
in der Marktgemeinde Obervellach**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Obervellach hat mit Beschluss vom 3. Juni 2019 die Festlegung

einer Teilfläche des Aufschließungsgebietes auf dem Grundstück Nr. 550/14, KG Söbriach, im Ausmaß von ca. 600 m²,

aufgehoben.

Die gegenständliche Freigabe des Aufschließungsgebietes wird gemäß § 4a Abs. 3 in Verbindung mit § 14 Abs. 2 und 3 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 88/2005, mit Ablauf des Tages der Kundmachung in der Kärntner Landeszeitung wirksam.

Klagenfurt am Wörthersee, am 31. Juli 2019

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. S t e i n e r

**Freigabe eines Aufschließungsgebietes
in der Gemeinde Malta**

Der Gemeinderat der Gemeinde Malta hat mit Beschluss vom 24. Mai 2019 die Festlegung

einer Teilfläche des Aufschließungsgebietes A01 auf den Grundstücken Nr. 263 und 202/2, je KG Malta, im Ausmaß von ca. 738 m²,

einer Teilfläche des Aufschließungsgebietes A02 auf dem Grundstück Nr. 187/12, KG Malta, im Ausmaß von ca. 932 m² und

einer Teilfläche des Aufschließungsgebietes auf dem Grundstück Nr. 180/2, KG Malta, im Ausmaß von ca. 918 m²,

aufgehoben.

Die gegenständliche Freigabe des Aufschließungsgebietes wird gemäß § 4a Abs. 3 in Verbindung mit § 14 Abs. 2 und 3 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 88/2005, mit Ablauf des Tages der Kundmachung in der Kärntner Landeszeitung wirksam.

Klagenfurt am Wörthersee, am 24. Juli 2019

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. S t e i n e r

**Freigabe eines Aufschließungsgebietes
in der Gemeinde Afritz am See**

Der Gemeinderat der Gemeinde Afritz am See hat mit Beschluss vom 21. Mai 2019 die Festlegung

eines Aufschließungsgebietes auf dem Grundstück Nr. 750, KG Afritz, im Ausmaß von 907 m²

aufgehoben.

Die gegenständliche Freigabe des Aufschließungsgebietes wird gemäß § 4a Abs. 3 in Verbindung mit § 14 Abs. 2 und 3 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 88/2005, mit Ablauf des Tages der Kundmachung in der Kärntner Landeszeitung wirksam.

Klagenfurt am Wörthersee, am 29. Juli 2019

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. S t e i n e r

**Aufhebung von Aufschließungsgebieten
in der Stadtgemeinde Gmünd**

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Gmünd hat mit Beschluss vom 19. Dezember 2014 die Verordnung vom 19. Dezember 2011, mit welcher u.a. Aufschließungsgebiete festgelegt worden sind, insofern geändert, als dass die Festlegung von Aufschließungsgebieten

a) auf dem Grundstück Nr. 1007/13, KG Kreuslach, im Ausmaß von 794 m², und auf dem Grundstück Nr. 1007/14, KG Kreuslach, im Ausmaß von 1.378 m²,

b) auf dem Grundstück Nr. 1007/16, KG Kreuslach, im Ausmaß von 1.611 m², und auf dem Grundstück Nr. 1007/11, KG Kreuslach, im Ausmaß von 302 m²,

c) auf dem Grundstück Nr. 1012/11, KG Kreuslach, im Ausmaß von 1.111 m², und auf dem Grundstück Nr. 1012/8, KG Kreuslach, im Ausmaß von 1.145 m²,

d) auf dem Grundstück Nr. 1004/4, KG Kreuslach, im Ausmaß von 217 m²,

e) auf dem Grundstück Nr. 997/9, KG Kreuslach, im Ausmaß von 697 m², und auf dem Grundstück Nr. 997/11, KG Kreuslach, im Ausmaß von 423 m²,

f) auf dem Grundstück Nr. 221, KG Kreuslach, im Ausmaß von 115 m², und auf dem Grundstück Nr. 220, KG Kreuslach, im Ausmaß von 1.000 m²,

g) auf dem Grundstück Nr. 330, KG Kreuslach, im Ausmaß von 1.300 m²,

h) auf dem Grundstück Nr. 900/3, KG Landfraß, im Ausmaß von 1.043 m²,

i) auf dem Grundstück Nr. 188/11, KG Gmünd, im Ausmaß von 1.819 m² aufgehoben wird.

Die gegenständlichen Aufhebungen von Aufschließungsgebieten werden gemäß § 4a Abs. 3 i.V.m. § 14 Abs. 2 und 3 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., mit Ablauf des Tages der Kundmachung in der Kärntner Landeszeitung wirksam.

Klagenfurt am Wörthersee, am 24. Juli 2019

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. S t e i n e r

Bezirkshauptmannschaften

Bezirkshauptmannschaft Villach-Land

Gemäß § 3a Abs. 3 des Bienenseuchengesetzes, BGBl. Nr. 290/1988, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 67/2005, wird verordnet:

Die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Villach-Land vom 4. Juni 2019, Zahl: VL14-VET-652/2019 (004/2019), mit der die Festlegung einer Sperr- und Überwachungszone zur Bekämpfung der „Bösartigen Faulbrut“ der Honigbienen (Amerikanische Faulbrut) in der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal angeordnet wurde, wird mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

Villach, am 30. Juli 2019

Der Bezirkshauptmann:
D r . R i e p a n

Grundverkehrskommission bei der Bezirkshauptmannschaft Hermagor

Gemäß § 10 Abs. 3 des Kärntner Grundverkehrsgesetzes 2002 - K-GVG, LGBl. Nr. 9/2004, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 85/2013, wird die beabsichtigte Eigentumsübertragung der Liegenschaft EZ 431 KG 75 105 Kötschach mit den Grundstücken 1168/11, 1168/12, 1168/13, 1168/14 und 1168/20 je Wald im Ausmaß von 3 ha 2.406 m² bekannt gegeben.

Die Eigentümer vergrößerungs- oder verstärkungsbedürftiger bäuerlicher Betriebe werden eingeladen, entsprechende Angebote binnen einem Monat nach Einschaltung dieser Bekanntmachung in die Kärntner Landeszeitung bei der Grundverkehrskommission Hermagor, am Sitze der Bezirkshauptmannschaft Hermagor, welche nähere Auskünfte über die erforderliche Höhe des Angebotes erteilt, einzubringen.

Es wird darauf hingewiesen, dass derartige Angebote sich auf den gesamten Verfahrensgegenstand beziehen und weiters die Erklärung enthalten müssen, bereit und auch in der Lage zu sein, den - allenfalls um bis zu 10 % erhöhten - Verkehrswert zu bezahlen.

Hermagor, am 23. Juli 2019

Für die Grundverkehrskommission bei der
Bezirkshauptmannschaft Hermagor:
Der Vorsitzende:
D r . P a n s i

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Stadt Villach Rathausplatz 1, 9500 Villach

Berichtigung
Dokument-ID: 67643-01
Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber
Stadt Villach
Nationale Identifikationsnummer: 9110010937416
Rathausplatz 1, Villach
NUTS-Code: AT211
9500
AT
Abschnitt II: Gegenstand
Bezeichnung des Auftrags: Vollversorgung mit elektrischer Energie
Referenznummer der Bekanntmachung: GG2E-2019-Stromvergabe
CPV-Code Hauptteil: 09310000
Abschnitt VI: Weitere Angaben
VI.5 Tag der Absendung dieser Bekanntmachung
Tag: 30. Juli 2019

Villach, am 30. Juli 2019

Stadtgemeinde St. Veit/Glan Hauptplatz 1, 9300 St. Veit an der Glan

Offenes Verfahren
Die Stadtgemeinde St.Veit/Glan schreibt für die Wohnanlage Feldgasse 70, 9300 St.Veit/Glan nachstehende Arbeiten im offenen Verfahren aus:
Schlosser – Stahl-Glas-Geländer
Terminplan: Herbst 2019 – Frühjahr 2020
Firmen, die an der Durchführung der Leistungen interessiert sind, können die Angebotsunterlagen ab Donnerstag, den 1. August 2019 bei der Stadtgemeinde St.Veit/Glan, Hauptplatz 1, A-9300 St. Veit/Glan, unter der Angabe der Firmenadresse und E-Mail-Adresse schriftlich anfordern.

Fax: 04212 – 5555 DW 62
Email: andreas.altdorff@stveit.com
Der Versand der Unterlagen erfolgt per Mail.

Angebotsabgabe: Alle Angebote sind bis spätestens Freitag, den 30. August 2019, 10.00 Uhr in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „ANGEBOT Feldgasse 70, Gewerksvermerk“ an die Stadtgemeinde St.Veit/Glan, A-9300 St. Veit/Glan, Hauptplatz 1 zu senden oder persönlich in der Einlaufstelle (EG) abzugeben.

Die Angebotsöffnungen finden im Rathaus der Stadtgemeinde St. Veit/Glan, 9300 St. Veit/Glan, Hauptplatz 1, Stadtratszimmer (Zi. 22), 1.OG, am Freitag, den 30. August 2019 ab 10.30 Uhr statt.

St. Veit/Glan, am 29. Juli 2019

Für die Stadtgemeinde St. Veit/Glan:
Bgm. Gerhard M o c k

Impressum:

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Redaktion: Land Kärnten, Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 1 - Landesamtsdirektion, UA Marketing und Medienservice - Kärntner Landeszeitung, Arnulfplatz 1, 9021 Klagenfurt am Wörthersee. Redaktion: Richard Melischnig, Telefon: +43(0)50 536-10210, E-Mail: landeszeitung@ktn.gv.at. Abrufbar unter www.ktn.gv.at/landeszeitung
 Austrian Anadi Bank AG, IBAN AT065200000001150014, BIC(Swift) HAABAT2KXXX.



Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <https://www.ktn.gv.at/amtssignatur>. Die Echtheit des Ausdrucks dieses Dokuments kann durch schriftliche, persönliche oder telefonische Rückfrage bei der erledigenden Stelle während ihrer Amtsstunden geprüft werden.